Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch am 10. März 2011 im Hause des Bürgermeisters.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr **Ende der Sitzung:** 21.35 Uhr

Anwesend:

- 1. Bürgermeister Hans-Werner Petersen
- 2. Gemeindevertreterin Veronika Maaßen
- 3. Gemeindevertreter Karl-Friedrich Dethlefsen
- 4. Gemeindevertreter Werner Norden
- 5. Gemeindevertreter Kai Paulsen
- 6. Gemeindevertreterin Elke Jensen
- 7. Gemeindevertreterin Doris Petersen

Ferner ist anwesend:

Norbert Strehlow, Schriftführer, Amt Nordsee-Treene

Tagesordnung:

- 1. Einwohnerfragestunde
- 2. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 25.11.2010
- 3. Bericht des Bürgermeisters
- 4. Anfragen aus der Gemeindevertretung
- 5. Beteiligung an der Schl.-Holst Netz AG bzw. Beitritt zu einem Zweckverband
- 6. Erlass einer Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle Schwabstedt
- 7. Entwidmung eines Teilstücks des Bekweges (Stichweg Paulsen)

Bürgermeister Hans-Werner Petersen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wisch. Er begrüßt die Anwesenden recht herzlich und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig. Gegen die Tagesordnung bestehen keine Einwände.

1. Einwohnerfragestunde

Es sind keine weiteren Einwohner anwesend.

2. Feststellung der Niederschrift über die 12. Sitzung am 25.11.2010

Die Niederschrift über die 12. Sitzung wird einstimmig festgestellt.

3. Bericht des Bürgermeisters

Bürgermeister Petersen berichtet über folgende Angelegenheiten und Veranstaltungen:

• Im Haupt- u. Finanzausschuss des Amtes am 30.11. wurde berichtet über die Resolution des Amtes wegen der Küstenschutzabgabe. Es wird eine zusätzliche finanzielle Belastung der Kommunen abgelehnt. Hinsichtlich der Zahlung einer Benutzungsgebühr für die Nutzung der Kreisfeuerwehrzentrale durch die Ortswehren gibt es weitere Gespräche mit dem Landrat Es wurde über die Veränderungen in der Polizeistruktur berichtet. Es geht um die Schließung von kleineren Polizeiposten. Bei der

Amtsverwaltung muss das **Dach** des Altbaus erneuert werden, es soll eine Bezuschussung über den Klimaschutz beantragt werden. Wegen der zu hohen Kosten des **Amtsblattes** sollen die Bilder und Seitenzahlen pro Gemeinde begrenzt werden.

- Am 4.12. fand die Weihnachtsfeier der Gemeinde im Hause des Bürgermeisters statt.
- Am 5.12. wurde die Adventsfeier der Senioren im Fährhaus in Schwabstedt durchgeführt.
- In der Sitzung des SV Herzog-Ulrich-Schule am 6.12. wurde bekannt, dass der geplante Anschluss der Schule an die Biogasanlage von ...* für 2011 nicht gewährleistet werden kann, da der Bau der Biogasanlage von der Fa. MT-Energie nicht zugesichert werden kann. Da die Heizungsanlage noch funktioniert, soll die weitere Entwicklung abgewartet werden. Schulleiter Thiesen teilt mit, dass z.Zt. 96 Kinder die Schule besuchen, davon 28 Erstklässler. Für das Schuljahr 2011/2012 muß mit einem Rückgang der Schülerzahlen gerechnet werden. Ferner wurde eine Rasenmähertrecker angeschafft der zusammen mit der Gemeinde genutzt werden soll. Aufgrund der gesetzlichen Vorschrift wurden 48 Rauchmelder in der Schule installiert. Die Haushaltssatzung für 2011 wurde einstimmig beschlossen. Die Schulverbandsumlage für die Gemeinde Wisch beträgt 12.516 €.
- Am 8.12. fand die Versammlung des **Wasserverbandes Treene** statt. Wener Norden nahm für die Gemeinde an der Veranstaltung teil.
- Am 10.12. trafen sich die Kirchspielsgemeinden im Treenehaus in Schwabstedt hinsichtlich eines Kindergartenneu- bzw. umbaus. Da die Gemeine Schwabstedt Träger des Kindergartens ist, favorisiert sie keinen Neubau an der Schule sondern den Umbau und die Sanierung des bisherigen Kindergartenstandortes im Treenehaus. Der Kostenvoranschlag sieht Kosten i.H.v. rd. 700.000 € vor.
- Am 12.12. fand der Weihnachtskaffeball im Dörpshus in Ramstedt statt. Karl-Friedrich Dethlefsen und Frau waren für die Gemeinde anwesend.
- Über die Sitzung des SV-Friedrichstadt berichtet der Bürgermeister, dass u.a. das Schulleiterbüro saniert worden ist. Für das kommende Schuljahr liegen z.Zt. 49 Anmeldungen vor. Hingegen ist die Schülerzahl der Förderschule Koldenbüttel z.Zt. rückläufig. Die Schulverbandsvertreter haben dem neuen Schülerbeförderungsvertrag zugestimmt, da keine wesentlichen Veränderungen vorliegen. Der Haushalt 2011 wurde verabschiedet. Zum 2. stellv. Schulverbandsvorsteher wird Jens Johannsen aus Friedrichstadt gewählt.
- Am 16.12. fand die Amtsausschusssitzung mit anschließender Weihnachtsfeier statt. Der Leiter der Polizeidirektion Hans-Peter Johannsen bereichtet über Veränderungen bei der Polizeistruktur infolge der Sparmaßnahmen des Landes. Die in Nordfriesland vorhandenen 8 Dienststellen einschl. Kripo und Wasserschutzpolizeit sollen durchleuchtet und reduziert werden. Die Zentralstationen Husum und Friedrichstadt werden zusammengelegt. Stationen mit 1 oder 2 Personen sind nicht mehr zeitgemäß und somit nicht mehr zu halten. Hinsichtlich der Windeignungsflächen werden die Regionalpläne für Windkraft neu bearbeitet. Land und Kreis geben diesbezüglich wenig inhaltliche Auskünfte. Das Räumen und Streuen der Ortsdurchfahrten der Bundes-, Landes- und Kreisstraßen im Winter ist It. Auskunft eine freiwillige Leistung der Straßenmeistereien. Der Antrag des Mädchentreffs Flotte Lotten auf Zuschuss von 5.000 € wurde zurückgestellt, da keine verlässlichen Angaben über die Verwendung der Mittel vorliegen. Die Haushaltssatzung und der Stellenplan 2011 des Amtes wurde beschlossen.
- Am 24.1. wurden die Wegenutzungsverträge zwischen den Gemeinden und der E.ON im Kirchspielskrug in Mildstedt übergeben.
- Am 28.1. fand die Jahreshauptversammlung der FF Ramstedt/Wisch statt.
- Am 2.2. wurde im HFA des Amtes u.a. berichtet über die Förderung von LED-Lampen für die Straßenbeleuchtung. Straßenschäden sollen bis zu 75 % gefördert werden, es stehen jedoch nur sehr begrenzte Mittel zur Verfügung. Zum Winterdienst wird mitgeteilt, dass die Gemeinden nur an gefährlichen Fahrbahnstellen zum Streuen verpflichtet sind. Alles

_

^{*} Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

darüber hinausgehende ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde. Der Haupt- und Finanzausschuss lehnt die Bezuschussung an den **Mädchentreff** Ostenfeld ab.

- Am 6.2. fand die Gemeindeversammlung der **Kirchengemeinde** Schwabstedt statt. Der Kirchenvorstand berichtete über die Aktivitäten des letzten Jahres (Baumfriedhof, Weg um die Kirche, Restaurierung des Altars, Hochzeiten im Glockenturm usw.).
- Am 9.2. fand eine Besprechung der betroffenen Gemeinden hinsichtlich der geplanten Tagespflege in Ostenfeld. Die Kirchspielsgemeinden werden sich nicht an der Tagespflege in Ostenfeld beteiligen. Für die Winnerter Diakonie sind Umbaukosten i.H.v. 26.000 € geplant. Für eine Tagespflege in Winnert gibt es z.Zt. 4 Investoren die sich für den Bau einer Tagespflege neben der Diakonie in Winnert interessieren.
- Am 14.2. fand eine Informationsveranstaltung der E.ON Netz-AG in Mildstedt statt, hinsichtlich einer rechtlichen Bewertung des Beteiligungsangebotes an der Netz AG.
- Am 4.3. fand das 25. jährige Jubiläum des Seniorentreffs in Schwabstedt statt.
- Am 5.3. wurde das neue Mannschaftsfahrzeug für die **Jugenfeuerwehr Schwabstedt** übergeben.
- Auf der Sitzung des SV-Friedrichstadt wird Jens Johannsen zum neuen Schulverbandsvorsteher gewählt.

Letzlich berichtet der Bürgermeister noch über folgende Angelegenheiten:

Aufgrund der Anzeige wegen der vermeintlichen **Müllkippe** zwischen den Gemeinden Wisch und Rantrum (nähe Lagedeich), wurden von Vertretern des Kreises und des Ordnungsamtes sowie des Bürgermeisters, aufgrund der Orts-Beschreibung durch den Anzeigenden, keine Müllansammlungen gefunden.

Die Aktion Sauberes Schleswig-Holstein "**Schietsammeln**" findet in der Gemeinde am 2.4. statt. In der Gemeinde fanden im letzten Jahr 212 Ausleihungen bei der Fahrbücherei statt.

4. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Wegen der Rohrdurchbrüche (Grabenentwässerung) am **Lagedeich** soll mit den Anliegern gesprochen werden (Kastanienhof).

Weiterhin soll die **Straßenlaterne** auf Höhe des Grundstücks von Doris Petersen repariert werden.

5. Beteiligung an der Schl.-Holst Netz AG bzw. Beitritt zu einem Zweckverband

Der Protokollführer verließt die Sitzungsvorlage mit den beiden Empfehlungsalternativen und Bürgermeister Petersen erläutert den Sachverhalt. Diese Alternativen sehen zum einen den Erwerb der Aktien der Schleswig-Holstein Netz AG über einen Zweckverband oder direkt durch die Gemeinde vor. Die Gemeinde hat die Möglichkeit 13 Anteile zu je 4.122,29 € (insgesamt rd. 53.590 €) zu erwerben. Eine Dividende von 5,1 % wird bis zum Ende 2016 zugesichert. Von der vorgesehenen Ausschüttung i.H.v. rd. 2.800 € müßte die Gemeinde noch die Tilgung und Verzinsung eines notwendigen Darlehens für den Erwerb der Anteile gegenrechnen.

Die weitere Alternative für die Gemeinde bestünde darin, sich über einen Zweckverband an der Gesellschaft zu beteiligen. Der Erwerb würde über den Zweckverband erfolgen. Die Rendite würde hier aber nicht direkt an die Gemeinde ausgezahlt werden, sondern könnte nur für bestimmte gemeinsame Zwecke verwendet werden.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig dem **Zweckverband Schl.-Holst. Netz AG** beizutreten. Bei Zustandekommen eines Zweckverbandes wird der Zweckverband ermächtigt, die 13 Anteile für die Gemeinde zum Einzelpreis von 4.122,29 € zu erwerben.

Rechtzeitig vor Ablauf der Rückkaufpreisgarantie vor Ende 2016 hat der Zweckverband über den Verkauf der Aktien zu entscheiden.

6. Erlass einer Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle Schwabstedt

Bürgermeister Petersen erläutert die Notwendigkeit einer Benutzungs- und Gebührenordnung für die Mehrzweckhalle des Kirchspiels Schwabstedt. Ein Entwurf der Satzung und die beigefügte Gebührentabelle wird von allen zur Kenntnis genommen und bei 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

7. Entwidmung eines Teilstücks des Bekweges (Stichweg ...*)

Dem Antrag auf Wegekauf eines Stichweges von ...* wurde bereits auf der letzten Sitzung zugestimmt.

Nun beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den öffentlichen Gemeindeweg Stichweg vom Bekweg (Otto-Holz-Weg) – Gemarkung Wisch, Flur 4, FlSt. 130, als öffentlichen Weg durch Entwidmung nach dem Straßen- und Wegegesetz einzuziehen.

Bürgermeister Anwesenden fü		21.35	Uhr	die	Sitzung	und	bedankt	sich	bei	allen
Bürgermeister		So	chriftf	ühre	r					

-

^{*} Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.